

Theaterwerkstatt...weeterspielen...

Vom Theaterbesuch zum eigenen Spielstück!

Kooperation des Luzerner Theaters und des Zentrums Theaterpädagogik PH Luzern.

Theaterwerkstatt...weeterspielen...

Die SuS erleben die Theateraufführung des Familienstückes des Luzerner Theaters auf der grossen Bühne am Luzerner Theater als Inspirationsquelle, um davon ausgehend selber spielfreudig in Aktion zu treten. Der Inhalt, die thematische Interpretation und die künstlerischen Formen des Theaterstückes werden von einer Theaterpädagogin (TP) aufgenommen, spielerisch vertieft und ausgeleuchtet. Die SuS werden gestalterisch und kreativ aktiv, Themen und den persönlichen Blick darauf können in den Alltag der Klasse transferiert werden.

Arbeitsschritte und Ablauf

- Die Lehrperson (LP) organisiert einen Theaterbesuch des Familienstückes (Herbst-Programm) am Luzerner Theater.
- Gleichzeitig bucht die LP das schukulu special-Angebot **«Theaterwerkstatt...weeterspielen...»**.
- Auf Wunsch kann die Klasse im Voraus einen Probebesuch am LT machen.
- Mit dem ZTP wird ein Termin für ein Erstgespräch vereinbart. Die TP begleitet die Klasse beim Theaterbesuch.
- Eine TP besucht während einer in zwei Teile aufgesplitteten Projektwoche (zwei halbe Wochen durch ein Wochenende geteilt) die Klasse. Sie übernimmt die spielerische Leitung und wird im Prozess von der LP unterstützt. Zu den stückrelevanten Themen werden in lustvollen, theaterpädagogischen Sequenzen die Inhalte in den Alltag transferiert. Ausgehend vom Theaterbesuch erproben die Schüler*innen das eigene Spiel-, Körper-, Stimmverhalten unter fachlicher Anleitung und führen zu einer kleinen Präsentationsform. Die Klasse gestaltet eine Werkschau und lädt dazu eine Schauspieler*in des LT ein. Nach Möglichkeit findet nach der Präsentation ein direkter Austausch mit der Spieler*in des LT statt.

Kreative Einbindung der Schüler*innen in künstlerische Vermittlungsaspekte

- Über Theater setzen sich die SuS mit dem Nicht-Messbaren, dem Unerwarteten, mit Kunst, mit Ästhetik, Ausdruck, Normen, Wahrnehmung, eigenen Seh- und Ausdrucksformen auseinander.
- Die SuS können ausgehend vom Theaterbesuch Erfahrungen mit der Zeichenhaftigkeit und Gestaltungselementen weiterverfolgen
- Die SuS trainieren überfachliche Kompetenzen.
- Wahrnehmungsprozesse und Ausdrucksformen werden individuell gefördert.
- Die SuS beschreiten einen künstlerisch ästhetischen Weg, angeregt durch den Theaterbesuch über einen kreativen Gestaltungsprozess bis hin zur eigenen kreativen Komposition am Ende der Woche.

Co-Veranstalter*innen

Luzerner Theater
Junges Luzerner Theater
www.luzernertheater.ch
jung@luzernertheater.ch

Zentrum Theaterpädagogik der PHLU
Theaterfachperson
www.phlu.ch/ztp
ztp@phlu.ch

Durchführungsort

In einem geeigneten Raum an der Schule

Zielgruppe:

Schulklassen (2.-4. PS), welche zuvor das Familienstück des LT besucht haben.

Kosten

- **Beteiligung der Klasse: CHF 600.- (exkl. Theaterbesuch)**
- Beteiligung schukulu: CHF 4'200.-
- Eigenleistung Luzerner Theater CHF 900.-
- Eigenleistung Zentrum Theaterpädagogik CHF 900.-
- Gesamtkosten: CHF 6'600.-